

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11**

Druckdatum: 16.02.2026

Versionsnummer 1.1

überarbeitet am: 16.02.2026

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise der Zubereitung und des Unternehmens**· 1.1 Produktidentifikator****· Handelsname:** Dartilon S**· Artikelnummer:** 100641, 100642**· Registrierungsnummer** W-7438-1**· 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder der Zubereitung und Verwendungen von denen abgeraten wird****· Verwendungssektor** SU1 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei**· Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Phytoregulator**· 1.3 Einzelheiten zur Herstellerin, die das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****· Hersteller/Lieferant:**

Stähler Suisse SA

Henzmannstrasse 17A

CH-4800 Zofingen

Tel. +41 (0)62 746 80 00

info@staehler.ch

www.staehler.ch

· Auskunftgebender Bereich:

Stähler Suisse SA

Henzmannstrasse 17A

CH-4800 Zofingen

Tel. +41 (0)62 746 80 00

info@staehler.ch

www.staehler.ch

· 1.4 Notrufnummer:

Tox Info Suisse

24-h-Notfallnummer: 145 (aus dem Ausland: +41 44 251 51 51)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**· 2.1 Einstufung des Stoffs oder der Zubereitung****· Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****GHS05 Ätzwirkung**

Met. korr. 1 H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

Hautätz. 1B H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

**GHS09 Umwelt**

Aqu. chron. 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**GHS07**

Akut Tox. 4 H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

· 2.2 Kennzeichnungselemente**· Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 2)

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11**

Druckdatum: 16.02.2026

Versionsnummer 1.1

überarbeitet am: 16.02.2026

Handelsname: Dartilon S

(Fortsetzung von Seite 1)

· Gefahrenpiktogramme

GHS05 GHS07 GHS09

· Signalwort Gefahr**· Gefahrenhinweise**

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H411 Gifig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSENTRUM/Arzt anrufen.

P363 Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

· Zusätzliche Angaben:

EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

SP1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.

EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

· 2.3 Sonstige Gefahren**· PBT:** Nicht anwendbar**· vPvB:** Nicht anwendbar**· Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften**

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**· 3.2 Zubereitungen****· Beschreibung:** Gemisch: bestehend aus nachfolgend angeführten Stoffen.**· Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 16672-87-0	Etephon	51,8%
EINECS: 240-718-3	 Akut Tox. 3, H311  Hautätz. 1C, H314  Aqu. chron. 2, H411  Akut Tox. 4, H302; Akut Tox. 4, H332 EUH071	

· Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****· 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****· Allgemeine Hinweise:**

Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

· Nach Einatmen:

Betroffene an die frische Luft bringen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11**

Druckdatum: 16.02.2026

Versionsnummer 1.1

überarbeitet am: 16.02.2026

Handelsname: Dartilon S

(Fortsetzung von Seite 2)

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

· Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

· Nach Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.

Falls Kontaktlinsen vorhanden, diese nach den ersten 5 Minuten entfernen, dann das Auge weiter spülen.

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

· Nach Verschlucken:

Mund ausspülen.

Ob Erbrechen ausgelöst werden soll oder nicht, hat der behandelnde Arzt zu entscheiden.

Sofort reichlich Wasser (wenn möglich mit Medizinalkohlezusatz) trinken lassen.

· 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**· 5.1 Löschen****· Geeignete Löschen:**

Wassersprühstrahl

Löschrpulver

Sand

Schaum

Kohlendioxid

· Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschen: Wasser im Vollstrahl**· 5.2 Besondere vom Stoff oder der Zubereitung ausgehende Gefahren**

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Stickoxide (NOx)

Chlorverbindungen

Kohlenmonoxid (CO)

· 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**· Besondere Schutzausrüstung:**

Persönliche Schutzausrüstung.

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

· Weitere Angaben

Kontaminiertes Löschwasser trennen sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

Löschwasser nicht in Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**· 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden.

Schutzausrüstung tragen. Un geschützte Personen fernhalten.

Die Gefahrenbereiche sind abzugrenzen und mit entsprechenden Warn- und Sicherheitszeichen zu kennzeichnen.

· 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Flächenmässige Ausdehnung durch geeignete Sperren verhindern.

Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

· 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11**

Druckdatum: 16.02.2026

Versionsnummer 1.1

überarbeitet am: 16.02.2026

Handelsname: Dartilon S

- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Ein Einatmen der Dämpfe oder Nebel vermeiden.
Hinweise auf dem Etikett sowie Gebrauchsanweisung beachten.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Atemschutzgeräte bereithalten.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Nahrungs-, Genuss- und Futtermitteln lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Für Kinder unzugänglich aufbewahren.
Vor Frost schützen.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
Empfohlene Lagerungstemperatur:> 0 °C
- **Lagerklasse:** 8B, Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe
- **7.3 Spezifische Endanwendungen**
Pflanzenschutzmittel
Für landwirtschaftliche Verwendung bestimmt.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **8.1 Zu überwachende Parameter**
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.
- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- **Atemschutz**
Bei Auftreten von Aerosolen oder Dämpfen Schutz erforderlich.
Kurzzeitig Filtergerät, Filter A.
- **Handschatz**

**Schutzhandschuhe**

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Schutzhandschuhe aus Polyvinylalkohol oder Nitril-butylkautschuk.

Handschuhe vor dem Ausziehen mit Wasser und Seife reinigen.

- **Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine

(Fortsetzung auf Seite 5)

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11**

Druckdatum: 16.02.2026

Versionsnummer 1.1

überarbeitet am: 16.02.2026

Handelsname: Dartilon S

(Fortsetzung von Seite 4)

Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

• Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

• Augen-/Gesichtsschutz

Dichtschließende Schutzbrille

• Körperschutz:

Langärmelige Arbeitskleidung.

Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**• 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****• Allgemeine Angaben**

Flüssig

• Aggregatzustand

Farblos

• Farbe

Geruchlos

• Geruch:

Nicht bestimmt

• Geruchsschwelle:

Nicht bestimmt

• Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:

Nicht bestimmt

• Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich

Nicht bestimmt

• Entzündbarkeit

Nicht anwendbar

• Untere und obere Explosionsgrenze

Nicht bestimmt

• Untere:

Nicht bestimmt

Obere:

105,5 °C

• Flammpunkt:

530 °C

• Zündtemperatur

Nicht bestimmt

• Zersetzungstemperatur:

1,7

• pH-Wert bei 20 °C:**• Viskosität:**

Nicht bestimmt

• Kinematische Viskosität

Nicht bestimmt

Dynamisch:

Nicht bestimmt

• Löslichkeit

Vollständig mischbar.

• Wasser:

-0,63 log POW

• Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)**bei 20 °C**

Nicht bestimmt

• Dampfdruck:**• Dichte und/oder relative Dichte**

1,277 g/cm³

• Dichte bei 20 °C:

Nicht bestimmt

• Relative Dichte

Nicht bestimmt

• Dampfdichte

Nicht bestimmt

• 9.2 Sonstige Angaben**• Aussehen:**

Flüssigkeit

• Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

• Zündtemperatur:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

• Explosive Eigenschaften:

100,0 %

• Lösemittelgehalt:

Nicht bestimmt

• Festkörpergehalt:

Nicht bestimmt

• Zustandsänderung

Nicht bestimmt

• Verdampfungsgeschwindigkeit

Nicht bestimmt

• Angaben über physikalische Gefahrenklassen

entfällt

• Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff

(Fortsetzung auf Seite 6)

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11**

Druckdatum: 16.02.2026

Versionsnummer 1.1

überarbeitet am: 16.02.2026

Handelsname: Dartilon S

(Fortsetzung von Seite 5)

· Entzündbare Gase	entfällt
· Aerosole	entfällt
· Oxidierende Gase	entfällt
· Gase unter Druck	entfällt
· Entzündbare Flüssigkeiten	entfällt
· Entzündbare Feststoffe	entfällt
· Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische	entfällt
· Pyrophore Flüssigkeiten	entfällt
· Pyrophore Feststoffe	entfällt
· Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische	entfällt
· Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln	entfällt
· Oxidierende Flüssigkeiten	entfällt
· Oxidierende Feststoffe	entfällt
· Organische Peroxide	entfällt
· Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
· Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Stabil unter normalen Bedingungen.
- **10.2 Chemische Stabilität** Keine Daten verfügbar.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine Daten verfügbar.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Akute Toxizität** Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**16672-87-0 Etelephon**

Oral	LD50	3.400 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	300 mg/kg (Ratte) (Umrechnungswert der akuten Toxizität)
Inhalativ	LC50/ 4h	0,09 mg/l (Ratte)

Dartilon S

Oral	LD50	1,564 mg/kg (Ratte) (Der Wert bezieht sich auf den Wirkstoff.) 3,022 mg/kg (Ratte) (Berechneter Wert)
Dermal	LD50	1,902 mg/kg (Ratte) (Berechneter Wert)
Inhalativ	LC50	> 983 mg/kg (Ratte) (Der Wert bezieht sich auf den Wirkstoff.)

Oral LC50/ 4h 6,3 mg/l (Ratte) (Berechneter Wert)

Oral LC50/ 4h 3,26 mg/l (Ratte) (Der Wert bezieht sich auf den Wirkstoff.)

Primäre Reizwirkung:

- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellenmutationstest Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 7)

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11**

Druckdatum: 16.02.2026

Versionsnummer 1.1

überarbeitet am: 16.02.2026

Handelsname: Dartilon S

(Fortsetzung von Seite 6)

- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

· Endokrinschädliche Eigenschaften

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**· 12.1 Toxizität****· Aquatische Toxizität:**

EC50/ 14d	> 1,6 mg/l (Lemna gibba) (Testsubstanz:Wert bezieht sich auf den Wirkstoff)
EC50/ 48h	> 85 mg/l (Daphnia magna) (Testsubstanz:Wert bezieht sich auf den Wirkstoff)
LC50/ 120h	> 1,5 mg/l (Navicula pelliculosa) (Testsubstanz:Wert bezieht sich auf den Wirkstoff) > 1,8 mg/l (aac) (Testsubstanz:Wert bezieht sich auf den Wirkstoff)
	> 1,4 mg/l (Selenastrum capricornutum) (Testsubstanz:Wert bezieht sich auf den Wirkstoff)
LC50/ 72h	20,9 mg/l (Chlorella vulgaris) (Testsubstanz:Wert bezieht sich auf den Wirkstoff)
LC50/ 96h	123,6 mg/l (Regenbogenforelle) (Testsubstanz:Wert bezieht sich auf den Wirkstoff) > 100 mg/l (Karpfen) (Testsubstanz:Wert bezieht sich auf den Wirkstoff)
NOEC	43 mg/l (min) (Testsubstanz:Wert bezieht sich auf den Wirkstoff) 67 mg/l (Daphnia magna) (Testsubstanz:Wert bezieht sich auf den Wirkstoff)

16672-87-0 Etephon

LC50/ 96h	311 mg/l (Fisch)
-----------	------------------

· 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**· 12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**· 12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**· 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****· PBT:** Nicht anwendbar**· vPvB:** Nicht anwendbar**· 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

· 12.7 Andere schädliche Wirkungen**· Bemerkung:** Giftig für Fische.**· Weitere ökologische Hinweise:****· Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.

Giftig für Wasserorganismen

Wegspülen größerer Mengen in Kanalisation oder Gewässer kann zur pH-Wert-Erniedrigung führen. Ein niedriger pH-Wert schädigt Wasserorganismen. In der Verdünnung der Anwendungskonzentration erhöht sich der pH-Wert erheblich, so dass nach dem Gebrauch des Produktes die in die Kanalisation gelangenden Abwässer nur schwach wassergefährdend wirken.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**· 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****· Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11

Druckdatum: 16.02.2026

Versionsnummer 1.1

überarbeitet am: 16.02.2026

Handelsname: Dartilon S

(Fortsetzung von Seite 7)

· Abfallschlüsselnummer:

02 01 08 S Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten

· Ungereinigte Verpackungen:**· Empfehlung:**

Leergebinde ungereinigt nach Massgabe der einschlägigen lokalen/ nationalen Vorschriften entsorgen. Es ist verboten, die Produktverpackung wiederzuverwenden.

Reste von Pflanzenbehandlungsmitteln zu Entsorgung einer Gemeindesammelstelle, einer Sammelstelle für Sonderabfälle oder der Verkaufsstelle übergeben.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**· 14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer****· ADR**

UN3265

(Bis und mit 5 kg/l Gebinde kein Gefahrgut nach ADR 2015 Sonderforschrift 375)

· IMDG, IATA

UN3265

· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**· ADR**

3265 ÄTZENDER SAURER ORGANISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G., UMWELTGEFÄHRDEND CORROSIVE LIQUID, ACIDIC, ORGANIC, N.O.S.

· IMDG, IATA**· 14.3 Transportgefahrenklassen****· ADR, IMDG****· Klasse****· Gefahrzettel**

8 Ätzende Stoffe

8

· IATA**· Class****· Label**

8 Ätzende Stoffe

8

· 14.4 Verpackungsgruppe**· ADR, IMDG, IATA**

III

· 14.5 Umweltgefahren:**· Marine pollutant:****· Besondere Kennzeichnung (ADR):**

Umweltgefährdender Stoff, flüssig

Symbol (Fisch und Baum)

Symbol (Fisch und Baum)

· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Achtung: Ätzende Stoffe

· Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):

80

· EMS-Nummer:

F-A, S-B

· Segregation groups

(SGG1) Acids

· Stowage Code

SW2 Clear of living quarters.

· Segregation Code

SG36 Stow "separated from" SGG18-alkalis.

SG49 Stow "separated from" SGG6-cyanides

(Fortsetzung auf Seite 9)

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11**

Druckdatum: 16.02.2026

Versionsnummer 1.1

überarbeitet am: 16.02.2026

Handelsname: Dartilon S

(Fortsetzung von Seite 8)

· 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**· Transport/weitere Angaben:****· ADR****· Begrenzte Menge (LQ)****· Freigestellte Mengen (EQ)**

5L

Code: E1

Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml

Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml

3

E

· Beförderungskategorie**· Tunnelbeschränkungscode****· IMDG****· Limited quantities (LQ)****· Excepted quantities (EQ)**

5L

Code: E1

Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml

Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml

· UN "Model Regulation":**UN 3265 ÄTZENDER SAURER ORGANISCHER****FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. 8, III,****UMWELTGEFÄHRDEND****ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****· 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder die Zubereitung**

Pflanzenschutzmittelverordnung (PSMV, SR 916.161)

Chemikalienverordnung (ChemV, SR 813.11)

822.115, Jugendarbeitsschutzverordnung - ArGV 5 und 822.115.2, Verordnung des WBF über gefährliche Arbeiten für Jugendliche sind zu beachten.

Artikel 4, 4a, 4b der Jugendarbeitsschutzverordnung (SR 822.115) sowie Artikel 5& 6 der Verordnung des WBF über gefährliche Arbeiten für Jugendliche (SR 822.115.2): Jugendliche (unter 18-Jährige), die die berufliche Grundbildung erfolgreich abgeschlossen haben (eidgenössische Berufsattest «EBA» oder eidgenössisches Fähigkeitszeugnis «EFZ»), dürfen im Rahmen des erlernten Berufs Arbeiten mit diesem Produkt durchführen. Jugendliche in der beruflichen Grundausbildung dürfen mit diesem Produkt nur arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die definierten Altersbeschränkungen eingehalten werden. Werden Arbeiten im Rahmen einer eidgenössischen oder kantonalen Massnahme zur beruflichen Eingliederung oder im Rahmen eines Angebots zur Vorbereitung auf die berufliche Grundbildung nach Artikel 12 BBG (SR 412.10) ausgeführt, müssen die Voraussetzungen nach Artikel 4b erfüllt sein. Für alle übrigen Jugendlichen ist jegliche Arbeit mit diesem Produkt verboten.

Ausschliesslich für die gewerbliche Verwendung bestimmt.

· 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.**· Nationale Vorschriften:****· Klassierung wassergefährdender Flüssigkeiten:** Klasse A (Selbsteinstufung)**· Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuhalten.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· Relevante Sätze

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H311 Giftig bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

(Fortsetzung auf Seite 10)

**Sicherheitsdatenblatt
gemäß ChemV 2015 – SR 813.11**

Druckdatum: 16.02.2026

Versionsnummer 1.1

überarbeitet am: 16.02.2026

Handelsname: Dartilon S

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

(Fortsetzung von Seite 9)

· **Datenblatt ausstellender Bereich:** Stähler Suisse SA

· **Ansprechpartner:**

Stähler Suisse SA
Henzmannstrasse 17A
CH-4800 Zofingen
Tel.: +41 (0) 62 746 80 00
info@staehler.ch
www.staehler.ch

· **Datum der Vorgängerversion:** 17.11.2025

· **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Met. korr. 1: Korrosiv gegenüber Metallen – Kategorie 1

Akut Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Akut Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3

Hautätz. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B

Hautätz. 1C: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1C

Aqu. chron. 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

· * **Daten gegenüber der Vorversion geändert**